

Jahresbericht 2019

Das Jahr **2019** war das **dritte volle Geschäftsjahr** der Bristol-Myers Squibb-Stiftung Immunonkologie.

Die Gremien der Stiftung tagten im Berichtszeitraum einmal: Am **10. September 2019** fand die **gemeinsame Sitzung** von Vorstand und Kuratorium **in Berlin** statt.

Neu in das Kuratorium berufen wurde im September 2019 **Frau Claudia Liane Neumann als Patientenvertreterin**. Für ihren Einsatz im Bereich Darmkrebs erhielt sie 2018 den „Ehrenfelix“ der Felix Burda Stiftung. Zum Juli 2019 verabschiedete die Stifterin **Herrn Prof. Dr. Dr. h.c. Jürgen Osterbrink**, der sich aufgrund seiner Aufgabenvielfalt gegen die Weiterführung seines Amtes als Kuratoriumsmitglied der Stiftung entschied.

Die **Geschäftsstelle** der Stiftung wurde Anfang November 2019 von Köln nach München verlegt. Frau Viola von Elsner löste Frau Harriet Langanke als Stiftungsmanagerin ab. Ein reibungsloser Übergang konnte gewährleistet werden.

Im Berichtszeitraum wurden **vier Förderanträge** bewilligt:

FA 18-005 – Universitätsklinikum Erlangen, Hautklinik, Projekt „TITAN“ (genehmigt am 28.02.2019)

FA 19-001 – Universitätsklinikum Heidelberg, Thoraxklinik Heidelberg, Projekt „HELP“ (genehmigt am 25.03.2019)

FA 19-004 – UKE, Universitäres Cancer Center Hamburg (UCCH), Projekt „Rauch-Stopp“ (genehmigt am 10.09.2019)

FA 19-006 – Universitätsklinikum Köln, German Hodgkin Study Group (GHSg), Projekt „COACH“ (genehmigt am 10.09.2019)

Im vorliegenden Geschäftsjahr sind der **Projektbeginn** sowie der damit einhergehende **Mittelabruf** bei den Projekten FA 18-005 und FA 19-001 erfasst worden. Die Buchung der Gesamtsumme für FA 18-005 erfolgte am 14.05.2019 sowie der Teilsumme für FA 19-001 am 17.12.2019. Drei weitere Projektanträge befanden sich zum Ende des Berichtszeitraums noch in der internen Prüfung; der Beschluss über die Projektförderung oder Nichtförderung wird im neuen Geschäftsjahr stattfinden.

Die Stiftung machte bei relevanten Fachkonferenzen mit eigenen **Informationsständen** und **in Vorträgen** von Gremienmitgliedern und externen Unterstützern auf ihre Arbeit aufmerksam. So war sie im März auf dem Deutschen Pflorgetag in Berlin vertreten. Mitte Oktober präsentierte sich die Stiftung bei der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie (DGHO 2019), ebenfalls in Berlin. Am 27.11.2019 stellte sie sich bei zwei internen Veranstaltungen der Stifterin in München – BMS Info-Meeting und BMS Science and Research Day – in Form eines Vortrags sowie mit einem Infostand vor.

Zum Ende des Geschäftsjahrs wurde die Überarbeitung des **Image-Flyers** eingeleitet; die Finalisierung dessen wird im ersten Quartal des neuen Geschäftsjahres erfolgen. Darüber hinaus dokumentierte die **Website** weiterhin über die Arbeit der Stiftung transparent und fortlaufend. Herausragende Ereignisse und Veranstaltungen wurden über den **Twitter-** sowie den **LinkedIn-Account** veröffentlicht.

Die Veranstaltung **„Forum Immunonkologie“**, die Interessierte und Entscheidungsträger aus der Politik zusammenführt, musste im Berichtsjahr aus terminlichen Gründen abgesagt werden. Für das Folgejahr ist eine Wiederholung dessen geplant.

Im September 2019 endete die Ausschreibung des **Forschungsförderpreises „Young Scientists IO“ 2019**. Die unabhängige Jury sprach sich für Würdigung von drei Forschungsarbeiten aus; eine offizielle Preisverleihung findet im kommenden Geschäftsjahr statt. Die Auszahlung des Preisgeldes erfolgte fristgerecht zum Ende des Berichtsjahres am 30.12.2019. Die Ausarbeitung eines **Konzepts** für die Auslobung eines weiteren Preises mit dem Fokus „Patienten“ wurde begonnen.

gez. im Auftrag von Stifterin und Vorstand
Viola von Elsner
Januar 2020